

ORIGINAL an: >

p.b.51.14.21.20.am.-jm

Kopie auch an: (siehe unten) 154, K7

ambasuisse

w a s h i n g t o n

bern 28.12.1966

1745

kabel no 532

-tlo-

betrifft kleine anfrage vincent:

primo: erhalten durch kurier 27. dezember kopie unseres antrages an bundesrat betreffend anfrage vincent (ausfuhr von kriegsmaterial nach usa). inzwischen bereits veroeffentlichte antwort veranlasste botschafter hayes sich bei probst nach bedeutung dieser antwort zu erkundigen wobei offenbar in washington befuerchtet wird dass dem staatssekretaer in dieser tage vorgesehener pressekonferenz hierueber fragen gestellt werden koennten. hayes war dabei ueber hispano-suiza geschaeft orientiert.

secundo: probst antwortet wie folgt:

a) einerseits sollte moeglichst vermieden werden von konkretem hispanogeschaeft zu reden da dies sowohl in usa (wurden von amerikanischen armeestellen garantien ueber nichtverwendung in vietnam erteilt?) als auch in schweiz weitere heikle fragen verursachen koennte die weder in unserem noch in amerikanischem interesse laegen.

b) im uebrigen koennte rusk auf traditionelle immerwaehrende neutralitaet der schweiz hinweisen in deren rahmen es von jeher politik des bundesrates gewesen sei kriegsmaterialexporte nach akuten oder potentiellen kriegs- und krisenherden nicht zu gewaehren. bundesraetliche antwort auf parlamentarische anfrage impliziere deshalb keinerlei politisches oder moralisches urteil ueber amerikanische vietnampolitik sondern sei lediglich ausfluss tradioneller schweizerischer neutralitaetspolitik die auch von usa respektiert werde.

tertio: hayes mit obigen erwaegungen volllauf einverstanden versprach state department in diesem sinne zu beraten. wollten nicht verfehlen euch fuer alle faelle zu orientieren.

politique

kopie ging an: - botschafter micheli - dr. gelzer

- botschafter weitnauer - minister probst

a. 2 8 5 4

Dodis

